FACHKRAFT FÜR ROHR-, KANAL- UND INDUSTRIESERVICE

Die wichtigsten Arbeiten der Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice reinigen, überwachen und warten Abwasserleitungen und Abwasserkanäle, Behälter und Abwasserbauwerke in Industriebetrieben.

Diese Fachkräfte arbeiten hauptsächlich in Betrieben der Abwasserwirtschaft, zum Beispiel bei der Wartung und Reinigung von öffentlichen oder privaten Abwasser- und Kanalsystemen, Faulbecken oder Sickergruben. Auch in Industriereinigungsbetrieben sind sie beschäftigt.



Durchführende ÜAZ:

Glauchau, Leipzig

Ansprechpartner & Kontaktdaten: www.bau-bildung.de/ausbildung-studium/ausbildungsberufe

BERUFSWAHL HOCHBAU TIEFBAU AUSBAU

In der Industrie besteht auch in den kommenden Jahren hoher Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften. Mit der abgeschlossenen Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice eröffnen sich erstklassige Möglichkeiten, beruflich schnell voranzukommen.

Beim Ausbildungsberuf Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice handelt es sich um eine duale Ausbildung, die im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule stattfindet. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr erfolgt eine Vertiefung in einem der Schwerpunkte Rohr- und Kanalservice oder Industrieservice. Vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres wird eine Zwischenprüfung durchgeführt, die aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil besteht. Die Abschlussprüfung am Ende des dritten Ausbildungsjahres wird in Form einer praktischen und einer schriftlichen Prüfung abgelegt.

Wer beruflich vorankommen will und eine leitende Position anstrebt, sollte eine Aufstiegsfortbildung anschließen. Dies kann eine Qualifikation zum Meister, zum Techniker oder zum Geprüften technischen Fachwirt sein.

Bei allen Berufsbezeichnungen sind stets chermaßen angesprochen. Aus Gründe

BERUFSWAHL HOCHBAU TIEFBAU AUSBAU